

I. INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	1
2. „HARRY POTTER“ ALS KINDER- UND JUGENDBUCH	5
2.1 Das Kinder- und Jugendbuch im Kontext aktueller Forschung	5
2.2 Theorien und Ansätze der Kinder- und Jugendliteraturforschung.....	6
2.2.1 Terminologische Eingrenzung	6
2.2.1.1 Der engere Begriff der Kinder- und Jugendliteratur.....	9
2.2.1.2 Der weiter gefasste Begriff der Kinder- und Jugendliteratur	12
2.2.1.3 Subklassifikation, Funktion und Kanonisierung von Kinder- und Jugendliteratur	15
2.2.2 Historischer Abriss der Entwicklung der deutschen Kinder- und Jugendliteratur.....	20
2.2.3 Hintergrund der englischen Kinder- und Jugendliteratur.....	27
2.3 Die Erfolgs- und Rezeptionsgeschichte von „Harry Potter“	28
3. „HARRY POTTER“ – LITERATURWISSENSCHAFTLICHE ANALYSE	47
3.1 Vorbemerkungen –Erzähltextanalyse und Hermeneutik	47
3.2 Erzählstruktur	49
3.2.1 Vorgehensweise und zentrale Modelle der Erzähltextanalyse	49
3.2.2 Skizze des Inhaltes	52
3.2.3 Handlungsstruktur	54
3.2.4 Kohärenz und Motivierung der Handlung	75
3.2.5 Spannung.....	89
3.2.6 Erzählsituation und Perspektive	119
3.2.7 Analyse der Figuren und der Identifikationslenkung	127
3.2.8 Raum- und Zeitgefüge.....	154
3.3 Literarische Gattungen und Motivik in „Harry Potter“	172
3.3.1 Fantastische Elemente in „Harry Potter“	172

3.3.2	„Harry Potter“ als Abenteuer- und Detektivroman.....	185
3.3.3	„Harry Potter“ als „School Story“ und Entwicklungsroman.....	189
3.3.4	Elemente des Märchens in „Harry Potter“	197
3.3.5	Zwischenfazit – „Harry Potter“ als „Patchworktext“	205
3.4	Mythologisches Erzählen in „Harry Potter“	208
3.4.1	Mythologische Elemente in „Harry Potter“.....	208
3.4.2	Religiöse Mythen und Weltvorstellungen	213
3.5	Welt und Weltdeutung in „Harry Potter“	218
3.5.1	Machtstreben und Diskriminierung als Prinzip der Gesellschaft?	220
3.5.2	Das „Böse“ als universelles Prinzip	226
3.5.3	Das Gute und die Überlegenheit des Prinzips „Liebe“	233
3.5.4	Leben, Tod und Opfer in „Harry Potter“	237
3.5.5	Entscheidungsfreiheit und Determinismus in „Harry Potter“	247
3.6	„Harry Potters“ Originalität – die Erfolgsserie im Vergleich zu anderen Kinder- und Jugendbüchern	258
3.6.1	Intertextualität als Gestaltungsmerkmal in „Harry Potter“	259
3.6.2	Weltdarstellung in „Harry Potter“ und ausgewählten anderen Büchern	262
3.6.3	Gut und Böse in der Kinder- und Jugendliteratur	267
3.6.4	Konzeption des Helden und seines Umfeldes.....	270
3.6.5	Weltdeutung und Werte.....	273
3.6.6	Zusammenfassung – „Harry Potters“ Position im Vergleich	279
3.7	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse der Literaturanalyse.....	280
4.	„HARRY POTTER“	
	IM BLICK DER LESERFORSCHUNG	285
4.1	Ansätze der Leserforschung.....	285
4.1.1	Theoretische Grundlagen	286
4.1.2	Soziologische Fragestellungen	288
4.1.3	Lesepsychologische und psychoanalytische Fragestellungen.....	292

4.1.4	Kommunikationswissenschaftliche Fragestellungen	295
4.1.5	Aktuelle Trends im Leseverhalten.....	305
4.2	„Harry Potters“ Erfolg aus leseverhaltenswissenschaftlicher Sicht	311
4.2.1	Spaß, Spannung und Angstlust in „Harry Potter“	311
4.2.2	Figurenwahrnehmung und Identifikation in „Harry Potter“	318
4.2.3	Hineinversetzen in die Welt der Handlung und Transportation	325
4.2.4	„Lese-flow“ und „Lese-glück“	331
4.2.5	„Erlebnislesen“ in „Harry Potter“	333
4.3	Zusammenführung der Kernthesen zum Leserverhalten.....	335
5.	„HARRY POTTER“ UND DAS MARKETING	335
5.1	Vorbemerkungen – Marketing für Bücher?	335
5.2	„Harry Potter“ als Phänomen des Kinder- und Jugendbuchmarkts.....	336
5.3	Rahmenmodell des Marketings.....	341
5.4	Vermarktungsstrategien von „Harry Potter“	343
5.5	Öffentlichkeitswirkung, Mund-zu-Mund-Propaganda und Merchandising	353
5.6	Die Marke „Harry Potter“	361
5.7	Zusammenfassung der Kernthesen zum Marketingerfolg.....	368
6.	EMPIRISCHE UNTERSUCHUNGEN	371
6.1	Allgemeines Vorgehen	371
6.2	Zusammenfassung der aus der Theorie abgeleiteten Thesen	373
6.2.1	Deskriptive Fragestellungen	373
6.2.2	Forschungshypothesen	376
6.3	Überblick über bisherige Studien	383
6.4	Herausforderungen bei der Durchführung der Leserstudie.....	385
6.5	Studie 1: Leserbefragung in einer Buchhandlung	388
6.5.1	Konzeption der Studie	388

6.5.2	Methodisches Vorgehen	388
6.5.2.1	Operationalisierung der Variablen	388
6.5.2.2	Durchführung der Untersuchung und Stichprobe	401
6.5.2.3	Pre-Test und Fragebogenkonstruktion	402
6.5.2.4	Dimensionierung der Variablen	405
6.5.3	Ergebnisse der Leserbefragung	417
6.5.3.1	Allgemeine Merkmale der Leser	417
6.5.3.2	Deskriptive Ergebnisse	420
6.5.3.3	Ergebnisse der Hypothesenprüfung	430
6.5.4	Validität und Reliabilität der Ergebnisse	451
6.5.5	Zusammenfassung der Ergebnisse von Studie 1	457
6.6	Studie 2: Online-Befragung über „Harry Potter“	461
6.6.1	Konzeption der Studie	461
6.6.2	Methodisches Vorgehen	462
6.6.2.1	Operationalisierung der Variablen	462
6.6.2.2	Durchführung der Untersuchung und Stichprobe	469
6.6.2.3	Pre-Test und Fragebogenkonstruktion	470
6.6.2.4	Dimensionierung der Variablen	472
6.6.3	Ergebnisse der Online-Befragung	478
6.6.3.1	Allgemeine Merkmale der Leser	478
6.6.3.2	Deskriptive Ergebnisse	481
6.6.3.3	Ergebnisse der Hypothesenprüfung	498
6.6.4	Validität und Reliabilität der Ergebnisse	510
6.6.5	Zusammenfassung der Ergebnisse von Studie 2	513
6.7	Diskussion der wesentlichen Erkenntnisse der empirischen Studien	517
7.	FAZIT UND IMPLIKATIONEN	521
7.1	Implikationen für die Praxis - Das Erfolgsrezept von „Harry Potter“	521
7.2	„Harry Potters“ literarischer Zauber – Fazit der Untersuchung	526
II.	LITERATURVERZEICHNIS	VII
III.	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	XLVII

IV. TABELLENVERZEICHNIS.....	XLIX
V. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	LIII
VI. VERZEICHNIS DER TABELLEN UND ABBILDUNGEN IM ANHANG	LIIV
VII. ANHANG.....	A1